



# Prompt Engineering für textgenerierende KI im Praxisfeld Schule

## Workshop

### Programminformationen

Künstliche Intelligenz (KI) verändert nachhaltig verschiedene Bereiche des alltäglichen Lebens. In diesem Zusammenhang spielen Prompts, die Befehlseingabe der Aufgaben bei sprachbasierter KI, eine entscheidende Rolle, um die Interaktion zwischen Mensch und Maschine zu verbessern und die Leistungsfähigkeit von KI-Modellen zu optimieren. Prompt Engineering ist eine Technik in der Kommunikation mit künstlicher Intelligenz, die die gezielte Lenkung der Ausgabe von KI-Modellen ermöglicht und gewährleistet, sodass die Ergebnisse den gewünschten Anforderungen entsprechen. Ohne effektives Prompt Engineering besteht die Gefahr, dass KI-Modelle unvorhersehbare oder unerwünschte Ergebnisse liefern, was ihre Nützlichkeit und Zuverlässigkeit beeinträchtigen kann. Insbesondere für Lehrkräfte ist es daher entscheidend, das Konzept des Prompt Engineerings zu verstehen und anwenden zu können, um die Potenziale von KI im Bildungsbereich optimal zu nutzen.

### Kursinformationen

Kursinhalt	Der Workshop „Prompt Engineering für textgenerierende KI im Praxisfeld Schule“ bietet eine umfassende Einführung in die Umgangsweise mit sprachbasierten KI-Modellen wie den emuKI-Diensten des Bildungsservers Sachsen-Anhalts speziell im schulischen Kontext. Die Teilnehmenden machen sich eingehend mit den Konzepten des Prompt Engineerings vertraut und lernen, wie sie diese in der Praxis anwenden können. Der Workshop umfasst fortgeschrittene theoretische Impulse sowie praktische Übungen, um den Teilnehmenden ein fundiertes Verständnis und die erforderlichen Fähigkeiten zum Einsatz von KI-Modellen zu vermitteln.
Format	Workshop
Zeitdauer	ca. 90 Minuten
DigCompEdu	1 Berufsbezogenes Handeln



	1.3 Reflektiertes Handeln 6 Medienkompetenz der Lernenden 6.5 Analysieren und Reflektieren
<b>KMK-Strategie Bildung in der digitalen Welt</b>	3. Produzieren und Präsentieren 3.1. Entwickeln und Produzieren 3.2. Weiterverarbeiten und Integrieren 3.3. Rechtliche Vorgaben beachten
<b>Voraussetzungen</b>	Laptop/Tablet/Smartphone mit Internet- bzw. WLAN-Zugang persönlicher Chatbot Account (z.B. ChatGPT, empfohlen wird ein Zugang zu emuKI GPT-4) Endgerät für das Lesen von QR-Codes
<b>Vorkenntnisse</b>	Grundlegende Kenntnisse über textgenerierende KI (Chatbots), empfohlen wird die Teilnahme an unserem Grundlagenkurs „Was bedeutet KI für Schule? Einführung in Chatbots“